

Inhaltsverzeichnis

Interpretationen: Wirtschaftsethik und Barmherzigkeit. Grundlagen der christlichen Sozialethik 11

- 1 Orientierung finden – Ein Überblick über die Geschichte der christlichen Sozialethik 11**
- 2 Christliche Werterziehung – Didaktische Grundgedanken zum Thema 14**

Baustein 1: „Es könnt' alles so einfach sein, isses aber nicht“ – Erste Zugänge zur Sozialethik 16

Themen

- Welche Werte sind mir wichtig?
- Wertkonflikte/Ungerechtigkeit in der heutigen Zeit
- Egoismus vs. Altruismus
- Nächstenliebe

Medien

- Arbeitsblatt 1: Lied-Text: Die Fantastischen Vier. Einfach sein 18
Zusatzmaterial 1: Karikatur: Genug Lohn zum Leben? 19
Zusatzmaterial 2: Arbeitsaufträge für mögliche Referate 20

Baustein 2: Entwicklung der christlichen Soziallehre 21

Themen

- Die Entwicklung der christlichen Soziallehre vom Beginn der Industrialisierung bis heute
- Wichtige Vertreter der katholischen Soziallehre
- Wichtige Lehrschreiben und Enzykliken

Medien

- Arbeitsblatt 2: Text: Lehrervortrag – Entwicklung der katholischen Soziallehre im Überblick 23
Arbeitsblatt 3: Tabelle: Mitschreibhilfe – Entwicklung der katholischen Soziallehre im Überblick 24
Arbeitsblatt 4: Tabelle: Zeitstrahl – Entwicklung der katholischen Soziallehre im Überblick 26

Baustein 3: Prinzipien der christlichen Soziallehre 27

Themen

- Was bedeuten die Begriffe „gerecht“ und „sozial“ für mich?
- Solidarität
- Nachhaltigkeit
- Subsidiarität
- Gemeinwohl
- Personalität
- Gerechtigkeit

Medien

- Arbeitsblatt 5a: Text: Prinzipien der christlichen Soziallehre *Solidarität* 31
- Arbeitsblatt 5b: Text: Prinzipien der christlichen Soziallehre *Nachhaltigkeit* 32
- Arbeitsblatt 5c: Text: Prinzipien der christlichen Soziallehre *Subsidiarität* 33
- Arbeitsblatt 5d: Text: Prinzipien der christlichen Soziallehre *Gemeinwohl und Personalität* 34
- Arbeitsblatt 5e: Text: Prinzipien der christlichen Soziallehre *Gerechtigkeit* 35
- Arbeitsblatt 6: Sicherungstabelle: Prinzipien der christlichen Soziallehre 36
- Zusatzmaterial 3: Schaubild: Gruppenpuzzle 37

Baustein 4: Selbstanspruch und Selbstverständnis der christlichen Soziallehre 38

Themen

Die „Väter“ der katholischen Soziallehre

- Adolph Kolping
- Wilhelm Emmanuel von Ketteler
- Joseph Höffner
- Oswald von Nell-Breuning

Medien

- Arbeitsblatt 7a: Text: Internetrecherche Adolf Kolping 41
- Arbeitsblatt 7b: Text: Internetrecherche Wilhelm Emmanuel von Ketteler 42
- Arbeitsblatt 7c: Text: Internetrecherche Joseph Höffner 43
- Arbeitsblatt 7d: Text: Internetrecherche Oswald von Nell-Breuning 44

Baustein 5: Exkurs: Wie funktioniert Marktwirtschaft? 45

Themen

- Freie Marktwirtschaft
- Soziale Marktwirtschaft
- Vergleich mit den Prinzipien der christlichen Sozialethik

Medien

- Arbeitsblatt 8a: Text: Wie funktioniert die Marktwirtschaft? – Freie Marktwirtschaft 48
- Arbeitsblatt 8b: Text: Wie funktioniert die Marktwirtschaft? – Soziale Marktwirtschaft 49
- Arbeitsblatt 9: Sicherungstabelle: Wie funktioniert die Marktwirtschaft? 50

Baustein 6: Barmherzigkeit – Jetzt! 51

Themen

- Papst Franziskus
- Was ist Barmherzigkeit?
- Wie kann ich Barmherzigkeit leben?

Medien

- Arbeitsblatt 10: Karikatur: „Heiliger Stuhl“ 53
- Arbeitsblatt 11: Zitat: Franziskus 54
- Arbeitsblatt 12: Text: „Barmherzigkeit ändert die Welt“. Papst Franziskus – ein Hoffnungsträger 55

Baustein 7: Wie viel Sozialethik verträgt die Wirtschaft? – Aktuelle Beispiele 57

Themen

- Produktionsbedingungen für Kleidung/Smartphone
- Die Drogeriemarktkette „dm“

Medien

- Arbeitsblatt 13: Bildimpuls: Mystery 62
- Arbeitsblatt 14: Text: Ausgangssituation für das Mystery 63
- Arbeitsblatt 15: Mystery-Karten 64
- Zusatzmaterial 4: Schaubild: Musterlösung Mystery 69
- Zusatzmaterial 5: Schaubild: Tippkarten Mystery 70
- Zusatzmaterial 6: Text: „Ich konnte mich kaum noch aufrecht halten“ 71
- Arbeitsblatt 16: Text: Sozialethische Prinzipien in heutigen Unternehmen? – Beispiel dm 73

Baustein 8:

Evaluation: Wie viel Sozialethik verträgt die Wirtschaft? 75

Themen

- Erarbeitung von ethischen Richtlinien für die Wirtschaft
- Entwicklung einer fiktiven Wirtschaftsordnung
- Beurteilung der Frage, wie viel Sozialethik die Wirtschaft verträgt
- Kompetenzüberprüfung anhand einer Klausur

Medien

- Arbeitsblatt 17: Text: Evaluation – kreativer und handlungsorientierter Arbeitsauftrag für die Entwicklung sozialer Richtlinien für die Wirtschaft 77
- Arbeitsblatt 18: Klausur „Ungleichheit ist nötig“ 78